

Zwei Theaterstücke auf der Freilichtbühne in Braunfels



Zwei Premieren locken rund 550 Zuschauer nach Bonbaden: "Die kleine Hexe" und "Cola, Cash und Kaugummi". Einen Monat lang gibt es Aufführungen.

11. Juli 2023 - 10:00 Uhr

2 min

Siegbert Bender

BRAUNFELS-BONBADEN. Temperaturen um die 30 Grad zu Beginn der Premiere um 19 Uhr auf der Bonbadener Freilichtbühne waren der Grund dafür, dass sich mit 170 Zuschauern am Samstagabend weit weniger Besucher einfanden als am Vortag zum Auftakt des Kinderstückes "Die kleine Hexe". 380 Zuschauer waren am Freitag dabei.

Die kleine Hexe (Tiara Hormel) ist "erst" 127 Jahre alt und somit viel zu jung, um beim jährlichen Hexentanz auf dem Blocksberg teilnehmen zu dürfen. Das jedenfalls sagen die großen Hexen und stellen die Bedingung: Sie muss in der nächsten Walpurgisnacht die Hexenprüfung bestehen. Und so übt sie ein Jahr lang fleißig, um eine gute Hexe zu werden. In ihrem Raben Abraxas (Nele Debus) hat sie einen klugen Berater. Einen Gegenspieler gibt es natürlich auch: Die Muhme Rumpumpel (Steffi Geyer) verfolgt jeden Schritt der kleinen Hexe und notiert alles in ihr dickes Buch.



Der Rabe Abraxas ist ein kluger Berater der kleinen Hexe Foto: Siegbert Bender (© Siegbert Bender)

Viel zu lachen gab es beim Schwank "Cola, Cash und Kaugummi" von Bernd Gombold. Unter der Regie von Elge Kutscher dreht sich alles um die Gastwirtschaft "Zum alten Seewirt" - eine altmodische Dorfkneipe, aber in einer traumhaften Lage. Der konservative Bürgermeister Anton Knackig (Volker Hellmig) schwingt dort das Zepter mit seinem Stellvertreter, dem stotterten Johann Klemmer (Peter Theiß). Die Frauenliga (Elge Kutscher, Bärbel Eitz, Andrea Bördner, Evi Hadel-Meyer) hat eigene Pläne um die zukünftige Ausrichtung der Gastwirtschaft. Die neue Pächterin Sabine Sauer (Lea Kräuter) will frischen Wind in diese Gastronomie bringen, scheitert aber an der Borniertheit der ortsansässigen Personen: So wird der faule Gemeindearbeiter Peter Schnell (Holger Wagner) hinter den Zapfhahn beordert. Schließlich wird aus dem Beschaulichen ein kleines Hollywood nebst "Superworld". Die guten Vorsätze bröckeln, Anstandsdamen werden schon mal zu leichten Mädchen und die Lokalpolitik wird kräftig untergraben. Das Publikum spendete viel Applaus.

SPIELZEITEN UND INFORMATIONEN

"Die kleine Hexe" unter der Regie von Lea Neuroth und Dominik Süttsch wird bis zum 13. August jeweils freitags um 16 Uhr und sonntags um 14.30 Uhr auf der Waldbühne im Braunfelser Stadtteil Bonbaden aufgeführt.

"Cola, Cash & Kaugummi" wird bis zum 13. August jeweils samstags und sonntags um 19 Uhr aufgeführt.

Die Eintrittspreise für Kinder ab 3 Jahren sowie Schwerbehinderte betragen 6 Euro, Jugendliche ab 14 Jahre und Erwachsene zahlen 9 Euro.

Nähere Informationen - etwa zu Reservierungen und Vorverkauf - gibt es im Internet auf www.freilichtbuehne-bonbaden.de oder unter Telefon 06442-22195.

SB Siegbert Bender